

# Antrag Nr. 14-O-25-0006

## CDU-Fraktion

---

### Betreff:

Entwicklung des Gewerbestandortes Petersweg Ost (CDU)

### Antragstext:

Mit der am 19.12.2013 beschlossenen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden zum Vergleichspaket mit der Familie Landwirt Koch wurden die Voraussetzungen geschaffen, die Verhandlungen mit den Umlegungsbeteiligten und weiteren Interessenten zur Entwicklung des Gewerbestandortes Petersweg-Ost wieder aufzunehmen und das Planverfahren „nördlich der Ernst-Galonske-Straße“ weiter zu führen. Das Inkrafttreten des unterzeichneten „Eckwertepapiers“ ist an einen sehr engen Zeithorizont gebunden, der nicht allein durch die Verwaltung der LHW bestimmt wird.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

In Anbetracht der wechselseitigen Abhängigkeit der Großprojekte - Umsiedlung des landwirtschaftlichen Betriebes Koch, Entwicklung des Standortes „nördlich der Ernst-Galonske-Straße“ sowohl für Gewerbe als auch für SO Handel (Baumarkt), Ausbau der Boelckestraße - kommt einem abgestimmten Zeitplan unter Einschluss von Handlungsalternativen besondere Bedeutung zu.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird daher gebeten,

- den Ortsbeirat, ggf. in nichtöffentlicher Sitzung, über den Stand der Verhandlungen mit den Umlegungsbeteiligten und den Grundstückseigentümern zu informieren,
- einen Zeitplan zur Entwicklung der Baureife „östlich der Kurt-Hebach-Straße“ einschließlich des Ausbaus der Boelckestraße zu entwickeln und dem Ortsbeirat zur Kenntnis zu geben,,
- Alternativen für den Fall der Nichtverkaufsbereitschaft der Umlegungsbeteiligten zu erarbeiten, die den mit dem Landwirt vereinbarten Ecktermin sowie die wechselseitige Abhängigkeit der o. g. Großprojekte berücksichtigen.

Mainz-Kastel, 07.02.2014